

Die neuen Laserschneidanlagen der AL-KO Vehicle Technology Group

AL-KO
QUALITY FOR LIFE

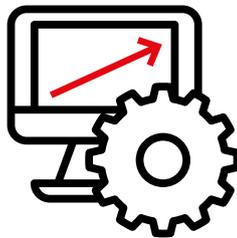
Der Technologiekonzern AL-KO Vehicle Technology Group hat seine Standorte Kötz (Bayern) und Neuenkirchen-Vörden (Niedersachsen) mit insgesamt drei hochmodernen FIBER-Laserschneidanlagen vom Typ Bystronic ByStar Fiber 3015 und neuester Software-, Lager- und Sortiertechnologie ausgestattet. Die Anlagen produzieren Laserteile für Achsen, Rahmen und Zugdeichseln, die anschließend bei Anhängern sowie Freizeit- und Nutzfahrzeugen zum Einsatz kommen. Mit der Investition in Höhe von über vier Millionen Euro steigert die Unternehmensgruppe einmal mehr ihre Kompetenz in der Laserfertigung und setzt ihren konsequenten Weg für höchste Produktqualität, maximale Produktionsflexibilität und Produktivität fort.



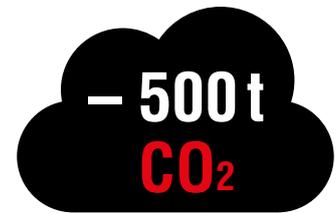
Schneller, effizienter, umweltfreundlicher



Bis zu 50 Prozent schnellere Schneidzeiten, verglichen mit der vorherigen Produktionsanlage.



Optimierung des Gesamtprozesses durch den Einsatz neuester Software-, Lager- und Sortier-Technologie.



Insgesamt 500 Tonnen weniger CO2-Emissionen im Vergleich zur vorherigen Produktionsanlage.

